Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit der Mittagsbetreuung

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen und der Datenschutzbeauftragten

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Daten ist der Schulverband Kallmünz, Keltenweg 1, 93183 Kallmünz, vg.kallmuenz@realrgb.de, 0 94 73 / 94 01- 0

Unsere Datenschutzbeauftragte erreichen Sie unter Gemeinsame Datenschutzbeauftragte Landkreis Regensburg, Altmühlstr. 3, 93059 Regensburg, Telefon: (0941) 4009-262, E-Mail: datenschutz@landratsamt-regensburg.de.

2. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

- a) Zwecke der Verarbeitung:
 Ihre Daten werden dafür erhoben, um den Aufnahmeantrag zu bearbeiten, Ihr Kind zu betreuen und die anfallenden Gebühren abzurechnen.
- b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung
 Ihre Daten werden zur Vorbereitung und Erfüllung des Betreuungsvertrags gemäß Art. 6 Abs.
 1 lit. b DSGVO i. V. m. Art. 4 Abs. 1 BayDSG verarbeitet.

3. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden nur von dem Schulverband Kallmünz sowie bei der Mittagsbetreuung verarbeitet. Eine Weitergabe an andere Stellen erfolgt nicht.

Verwaltungsgemeinschaft Kallmünz

Ggf. erfolgt eine Weitergabe von Name, Vorname und Adresse an die Schule, die das von Ihnen angemeldete Kind besucht, wenn dies zur Aufrechterhaltung der lückenlosen Betreuungskette erforderlich ist.)

4. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Es findet keine Übermittlung an ein Drittland statt und ist auch nicht geplant.

5. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten nur so lange, wie dies zur Erreichung der genannten Zwecke erforderlich ist oder wie es die vom Gesetzgeber vorgesehenen Speicherfristen vorsehen. Nach Wegfall des jeweiligen Zweckes bzw. Ablauf der entsprechenden Fristen werden die Daten gemäß den gesetzlichen Vorschriften gesperrt oder gelöscht, spätestens jedoch nach 10 Jahren.

6. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

7. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Der Schulverband Kallmünz benötigt Ihre Daten, um den Antrag bearbeiten bzw. den Vertrag mit Ihnen abschließen zu können.

Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, kann Ihr Antrag nicht bearbeitet werden und der Vertrag mit Ihnen nicht abgeschlossen werden.